PB.W-01-280

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Kristina Jeromin (KV Wiesbaden)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 279 bis 280 einfügen:
den Beitrag des Naturschutzes, einer gerechten Einkommensverteilung oder auch guter Bildung zum Wohlstand unserer Gesellschaft.
Auch auf Unternehmensebene wollen wir mehr Transparenz über die Wirkung unseres Wirtschaftens auf Mensch und Umwelt herstellen. Transparenz ist der Schlüssel, dem Markt und Kapital eine Richtung zu mehr Nachhaltigkeit zu geben. Dies bedeutet, dass alle Unternehmen wesentliche, vorausschauende Informationen zu der sozial-ökologischen Dimension ihrer Wertschöpfung offenlegen und diese kostenseitig internalisieren müssen. Die Vorgaben sollen mindestens auf europäischer Ebene einheitlich gestaltet werden.

Begründung

Transparenz über die Wirkung unseres Wirtschaftens auf Mensch und Umwelt ist der Schlüssel, dem Markt und Kapital eine Richtung zu mehr Nachhaltigkeit zu geben. Dies bedeutet, dass alle Unternehmen neben den klassischen Finanzkennzahlen wesentliche, vorausschauende Informationen zu der sozial-ökologischen Dimension ihrer Wertschöpfung offenlegen und diese kostenseitig internalisiert werden müssen.

Um die Offenlegung für Unternehmen und Verbraucher*innen effizient zu gestalten und die Hebelwirkung der Transparenz vollumfänglich zu nutzen, ist es außerdem wichtig, dass die Vorgaben mindestens auf europäischer Ebene einheitlich gestaltet werden.

Untergebracht wird diese Formulierung aus unserer Sicht am besten hier im Kapitel zum Thema "Wohlstand neu bemessen”, da es sich um einen Kernaspekt von Berichts- und Offenlegungspflichten handelt. Außerdem wird so eine Verknüpfung zwischen dem Kapitel mit Fokus Realwirtschaft zum Kapitel Finanzmärkte hergestellt. Weiterer Austausch und weitere Begründung erfolgen gerne auch mündlich.

weitere Antragsteller*innen

Danyal Bayaz (KV Kurpfalz-Hardt); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Sebastian Pewny (KV Bochum); Simon Rock (KV Rhein-Kreis-Neuss); Lucas Gerrits (KV Berlin-Mitte); Manuel Stock (KV Frankfurt); Katharina Beck (KV Hamburg-Nord); Leander Hirschsteiner (KV München); Judith Bogner (KV Mühldorf); Sebastian Schäfer (KV Esslingen); Nicole Rudner (Berlin-Kreisfrei KV); Miriam Dahlke (KV Frankfurt); Agnes Fuge (KV Frankfurt); Moritz Kraemer (KV Hochtaunus); Sebastian Nitz (KV Frankfurt); Martina Geis (KV Frankfurt); Maximilian Bierbaum (KV Hamburg-Mitte); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Julia Eberz (KV Frankfurt); Christiane Hinninger (KV Wiesbaden); Sandra Schneeloch (KV Köln)